

USA: Privatkonzern führt Asylpilotprogramm durch

Washington. Ein privates Gefängnisunternehmen wird ein neues US-Pilotprogramm durchführen, bei dem Hunderte von Migranten, die beim Überqueren der Grenze zwischen Mexiko und den USA aufgegriffen werden, unter Hausarrest gestellt werden. Das teilte das US-Ministerium für Heimatschutz am Mittwoch *Reuters* mit – ein Ansatz, den Kritiker als Erweiterung der gewinnorientierten Haft bezeichnen. BI Incorporated, eine Tochtergesellschaft des privaten Gefängnis Konzerns GEO Group, werde demnach das Pilotprogramm durchführen. Derzeit befinden sich 21.000 Migranten in Bundesgefängnissen, etwa 164.000 in »alternativen Programmen zur Inhaftierung«. (*Reuters/jW*)

<https://www.jungewelt.de/artikel/420834.usa-privatkonzern-fuehrt-asylpilotprogramm-durch.html>